Das Lochnessmonster

Denk von einem schönen, friedlichen See. Es gibt grüne, riesige Hügel. Wenn es windig ist, tanzen die Bäume langsam während ihre Äste küssen das Himmel. Man kann nichts hören. Nichts. Auβer einem weichen Geflüster. Jetzt habe ich Wanderlust! Es gibt ein interessantes Geschichte von diesem See: viele Menchen sagen, dass ein Monster darin wohnt. Dieses Monster heiβt “Das Lochnessmonster”. Niemand sah Nessie aber jedemand spricht von ihr.

Es war einmal einen Junge. Dieser Junge war wirklich schlau und wusste, dass niemand böse ist. Er hat viele Neugier. Jedoch seine Mutter sagt ihm immer “Neugier ist der Katze Tod, Jake!” Das ging ihr auf die Nerven und er dachte “Ich wünsche, sie unterstütze mir immer.”

Ein Tag entscheid Jake zum See gehen. Er brachte eine Tasche mit, die voll mit bunte Süβigkeiten war. Warum? Er hatte Lust auf diesem Monster zu gucken und mit Speck fängt man Mäuse. Obschon er mutig war, zitterte er von Angst. Er gab seine Geschenke und Jake locket das Monster ab mite ein liebes Leid. Danach erschien es. Das Monster hatte grüne Ohren, violette Augen und ein langes, samtartiges, schlankes Schwanz.

“Hast du keine Angst, kleiner Junge?” schrie das Monster. Jake sagte nichts.

Dann sagte das Monster “Du gefällst mir. Du bist die erste Personne, die ist nicht gelaufen, wenn sie mir gesehen hat. Danke.”

“Ich sitzte Vertrauen in Ihnen. Ich weiβ, dass du ein Herz hast.” Jake antwortete.

Jake kam glücklich zurück. Er erzhälte seinem Dorf, dass das Lochnessmonster nicht gruselig ist. Er sagte, “Mit einem Freund im Dunkeln zu gehen ist besser als alleine im Licht zu gehen.”

Alexandra Mortimer